

# Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 62 · Dezember 2015 · monatlich · kostenlos · [www.burgau-aktuell.de](http://www.burgau-aktuell.de)  
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Weihnachtszeit und Jahresende, das bedeutet Zeit, um die vielen Ereignisse, die uns im abgelaufenen Jahr begleiteten, Revue passieren zu lassen. Es ist aber auch die Zeit zum Innehalten, Bewährtes zu erhalten und Neues zu beginnen.

Sehr herzlich danken möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern für die aktive Unterstützung sowie das

Vertrauen und Wohlwollen, welches sie auch in diesem Jahr der Stadt Burgau entgegengebracht haben.

Ihnen und Ihren Angehörigen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und zum Jahreswechsel die Stille für den Blick nach innen und den Blick nach vorn in ein neues erlebnisreiches Jahr 2016.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Konrad Barm  
Erster Bürgermeister

## Storchenhorst auf dem Kirchengebäude Mariä Himmelfahrt

Aufgrund von Informationen der Regierung von Schwaben (Naturschutzbehörde) war der Storchenhorst auf der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Burgau inzwischen der mächtigste in Schwaben. Über die Jahre hatte der Horst eine ausgeprägte Schiefelage erlangt und musste daher u.a. aus Sicherheitsgründen (teil-)abgetragen werden.

Mit Unterstützung durch die Freiwillige Feuerwehr Burgau, die mit der Drehleiter angerückt war, konnte die Teilabtragung des Storchenhorstes in Angriff genommen werden.

Da ein freies Arbeiten auf dem Kirchendach nicht möglich war, musste der Horst von der Halterung gelöst und mit Hilfe eines Autokrans herabgelassen werden. Nach der Instandsetzung der Verschraubung und der Abtragung des Horstes konnte der Horst schließlich wieder auf dem Kirchendach montiert werden.



Stadt  Burgau



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Kommunales Förderprogramm der Stadt Burgau zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altstadt“

Der Stadtrat der Stadt Burgau hat in seiner Sitzung vom 27. Oktober 2015 die Verlängerung des Kommunalen Förderprogramms der Stadt Burgau zur Durchführung privater Fassadengestaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Altstadt“ beschlossen. Das Programm wird bis zum 31. Januar 2019 verlängert.

Das Förderprogramm liegt im Zimmer 05 der Stadtverwaltung zur Einsicht auf und kann im Internet unter [www.burgau.de](http://www.burgau.de) als PDF heruntergeladen werden. Für Rückfragen steht Herr Stadtbaumeister Mihatsch (Tel 08222/4006-60) zur Verfügung.

STADT BURG AU

Stadt  Burgau



## Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

### Aushilfskräfte (m/w) für das städtische Museum im Schloss

auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung ab 18 Jahren ein.

Die Tätigkeit umfasst die Mitarbeit im Museum und die Museumsaufsicht jeweils am Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Wir erwarten Freude am Umgang mit Menschen und der Burgauer Historie, Teamfähigkeit und Computerkenntnisse.

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis spätestens 18.12.2015 an die Stadt Burgau, Personalabteilung, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau. Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter der Telefonnummer 08222/4006-20 oder 4006-22 zur Verfügung.

STADT BURG AU

## Die Bushaltestelle an der B10 in Limbach wird aufgelöst

Der Bus fährt nun auch **auf Abruf** zu den Fahrzeiten die Bushaltestelle beim Gasthof Jehle in Limbach an. Die Umstellung erfolgt ab dem 13.12.2015. **Weitere Informationen entnehmen Sie den Fahrplänen bzw. im Internet unter [www.vvm-online.de](http://www.vvm-online.de) oder Tel. (0 82 82) 82 87 00**

Antragsfrist für einmalige Nachzahlungsmöglichkeit von freiwilligen Beiträgen endet am 31. Dezember 2015

## Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern informieren

In der gesetzlichen Rentenversicherung haben Versicherte einen Anspruch auf Altersrente, wenn sie die Regelaltersgrenze erreicht und mindestens 60 Monate Versicherungszeit haben. Dazu zählen neben Pflichtbeiträgen unter anderem auch freiwillige Beiträge.

Seit August 2010 können auch Beamte und andere versicherungsfreie oder von der Versicherungspflicht befreite Personen freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen.

Für diesen Personenkreis, der vor der Gesetzesänderung im August 2010 keine freiwilligen Beiträge zahlen durfte, besteht eine besondere Nachzahlungsmöglichkeit. Wer vor dem 2. September 1950 geboren ist und noch keine 60 Monate Versicherungszeit hat, kann mit einer Einmalzahlung einen Rentenanspruch erwerben. Der Antrag auf Nachzahlung kann aber nur noch bis zum 31. Dezember 2015 gestellt werden.

Für jeden fehlenden Monat kann die Beitragshöhe vom Mindestbeitrag von 84,15 Euro bis zum Höchstbeitrag von 1.131,35 Euro frei gewählt werden.

Mehr zum Thema freiwillige Beitragszahlung und der befristeten Sondernachzahlung erfährt man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 18.

## Riester-Zulage noch bis Ende 2015 beantragen

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2013 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende des Jahres beantragen. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Die Riester-Zulage erhält nur, wer sie beantragt. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man vom Anbieter seines Riester-Vertrages. Der Antrag muss bis Ende 2015 beim Anbieter vorliegen, um die Förderung für 2013 noch zu bekommen.

Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann über seinen Anbieter einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage verlängert sich dann automatisch von Jahr zu Jahr. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat oder bei der Geburt eines Kindes, müssen die Angaben im Antrag angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 154 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage in Höhe von 185 Euro jährlich je Kind gezahlt. Für Kinder, die ab 2008 geboren wurden, fließen sogar 300 Euro pro Jahr an Zulage.

Weitere Informationen dazu gibt es am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 1000 48088 oder in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

## Tolle Geschenkideen zu Weihnachten

ERNSTES DESIGN  
SPANNENDER STAHSCHMUCK



www.ernstedesign.de

# OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau  
0 82 22 . 17 90 · info@osswald-burgau.de

[www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

Wir garantieren Ihnen  
die Freude am Hören

### Hörsysteme & Service

Setzen auch Sie auf die kompetente Beratung und den zuverlässigen Service am Ort:

Im Fokus unserer Arbeit stehen Ihre individuellen Bedürfnisse und Anforderungen. Dementsprechend beraten wir Sie unabhängig von Herstellern und in einer Qualität, die Sie von einem inhabergeführten Meisterunternehmen erwarten. **Versprochen!**

Ihre Charlotte Malterer



**Hörstudio Burgau**  
für Freude am Hören

Stadtstraße 41 Tel. 0 82 22-96 18 40  
89331 Burgau [www.hs-burgau.de](http://www.hs-burgau.de)



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Neuanmeldungen für die Kindertageseinrichtungen in der Stadt Burgau hier: Gemeinsame Bekanntmachung aller Kindertageseinrichtungen

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, sofern Ihr/e Kind/er **ab 01. September 2016** eine der nachfolgend genannten Einrichtungen in der Stadt Burgau besuchen möchten, können Sie an folgenden Terminen einen Aufnahmeantrag in der Einrichtung Ihrer Wahl stellen:

**Dienstag, den 12. Januar 2016**

**Mittwoch, den 13. Januar 2016**

**Donnerstag, den 14. Januar 2016**

– Kindertagesstätte „Hl. Kreuz“, Spitzstraße 5, Tel. 2988  
(Anmeldung bei der Kindertagesstättenleitung, Frau Barbara Riedl)

**Dienstag von 09.00 – 11.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr; Mittwoch von 09.00 – 11.00 Uhr**

**Donn. von 09.00 – 11.00 Uhr und von 15.00 – 18.00 Uhr)**

Aufnahme: Kinder ab 10 Monaten

– Kindertagesstätte „Mindelzwerge“, Kapuzinerstraße 13, Tel. 5061

(Anmeldung bei der Kindertagesstättenleitung, Frau Beate Wagner)

**Dienstag von 14.00 – 19.00 Uhr**

**Mittwoch von 09.00 – 13.00 Uhr**

**Donnerstag von 12.00 – 15.00 Uhr)**

Aufnahme: Kinder ab 10 Monaten

– Kindertagesstätte „Purzelbaum“ Stadtteil Unterknöringen, Tel. 5063, Am Gässle 8,

(Anmeldung bei der Kindertagesstättenleitung, Frau Sabine Thummerer)

**Dienstag u. Mittwoch jeweils von 09.00 - 13.00 Uhr**

**Donnerstag von 13.00 – 15.00 Uhr)**

Aufnahme: Kinder ab 10 Monaten

Hinweis:

Zu den genannten Zeiten werden in den einzelnen Kindertagesstätten Anmeldegespräche angeboten. Dabei können sich die Erziehungsberechtigten über die Einrichtung, das Betreuungsangebot sowie das pädagogische Konzept informieren. Ferner stehen Ihnen für offene Fragen sowie alle weiteren Abläufe die Kindertagesstättenleitungen gerne zur Verfügung.

Voraussetzung für einen Besuch ist, dass die Kinder in der Stadt Burgau einschließlich aller Stadtteile ihren Hauptwohnsitz haben.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind einer unserer Einrichtungen anvertrauen wollen und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

STADT BURGAU  
Träger der Städt.  
Kindertageseinrichtungen

Stadtpfarrkirchenstiftung  
„Mariä Himmelfahrt“  
Träger der Kindertagesstätte  
Hl. Kreuz

gez.  
Konrad Barm  
Erster Bürgermeister

gez.  
Martin Finkel  
Stadtpfarrer



## Bekanntmachung der Stadt Burgau

### Reinigungsarbeiten und Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Die Stadt Burgau weist auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungspflicht im Winter hin.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten insbesondere bei Bedarf (beispielsweise, wenn das Laub durch feuchte Witterung als verkehrsgefährdend einzustufen ist), durchzuführen.

Des Weiteren haben die Grundstücksanlieger zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz, innerhalb der geschlossenen Ortslage die von ihnen zu sichernden Gehbahnen in ausreichender Breite von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt) zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Die Streu- und Räumspflicht beginnt an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstückseigentümer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städtischen Räum- und Streudienst reibungslos durchführen zu können, werden die Bürger gebeten, ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf der Straße zu parken, sondern diese in den Grundstückseinfahrten bzw. Stellplätzen abzustellen.

Es ist darauf zu achten, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege freigehalten werden.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden.

STADT BURGAU



### Faschings-T-Shirt „Mad in Burgau“

Das nächste „must-have“ für jeden modewussten Burgamer Maschkerer. Auch in blau und pink und allen Größen erhältlich.



**Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Burgau zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz**

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde einzulegen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrpflicht  
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören  
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen  
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk  
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage  
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie durch persönliches Erscheinen unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der

Stadt Burgau, Einwohnermeldeamt, 1. Stock, Zimmer 13 Gerichtsweg 8, 89331 Burgau

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr,  
Dienstag nachmittags: 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Donnerstag nachmittags: 14.00 bis 17.00 Uhr.

vornehmen.

Burgau,  
gez. Konrad Barm  
Erster Bürgermeister

# Krippenfiguren



von   
bleibendem   
Wert

Krippenfiguren und Zubehör  
in großer Auswahl 




*Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen*

**EURONICS-ENZLER**

**Zu Weihnachten Entspannung, Wohlfühlen und Lebensfreude verschenken!**

Auszeiten für Körper, Geist und Seele für mehr Energie, Selbstbewusstsein und Ausgeglichenheit. Alle Angebote erhalten Sie auch als attraktiven Geschenkgutschein.



Weihnachtsangebote gültig bis zum 24.12.15

**Entspannende basische Massage**

Ca. 1 Std. für 45,-€

**38,-€**

Während der Entspannung kann der Körper regenerieren und die Säureausscheidung wird angeregt.

**Erfüllende Zeiten verschenken!**

1 Std. für 39,-€

**32,-€**

Gönnen Sie sich selbst und anderen ein motivierendes Gespräch mit individueller Beratung. Für Ihren persönlichen Erfolg, neues Selbstbewusstsein, mehr Wohlfühlgewicht, innere Ruhe und Gelassenheit oder Ihr ganz spezielles Ziel!

**Den Körper verwöhnen!**

10% Weihnachtsrabatt auf das gesamte Entspannungsangebot sowie alle basischen Körperpflegeprodukte.



**NEU** **Basisches Duschgel** - Verwöhnen jetzt zum speziellen Angebotspreis!

[www.das-leben-liebenlernen.de](http://www.das-leben-liebenlernen.de)



Sabine Mändle

Praxis für Persönlichkeitsentwicklung, Motivationshypnose und ganzheitliche Entspannung  
Gangolfstraße 9 | 89331 Burgau - OT Kleinanhausen  
Tel.: 08222 / 4129860 | [sabine@das-leben-liebenlernen.de](mailto:sabine@das-leben-liebenlernen.de)



## Brandschutzwoche in der KiTa Mindelzwerge

Herr Merz von der Feuerwehr Burgau übte mit den Kindern der KiTa Mindelzwerge den Gefahrenfall.

Er sprach mit den Kindern im Stuhlkreis über das Verhalten bei Rauchentwicklung, Feuer und Wassereinfall und über das Signal des Feueralarms.

Die Kinder waren mit „Feuereifer“ ganz bei der Sache, denn der kleine Drache, der Herrn Merz begleitet hatte, konnte alles gut erklären.

Es wurden die Fluchtwege bei Gefahr besprochen und der Gang zum Sammelplatz im Garten der KiTa wurde geübt.



## An unserem ersten Elternabend am 22.10.2015 wurde unser neuer Elternbeirat gewählt:

- 1. Vorsitzender: Ludwig Glink, Schmetterlingsgruppe
- 2. Vorsitzende: Ute Möbus, Rabengruppe
- Schriftführerin: Bettina Schulz, Raben- und Mäusegruppe
- Kassenwartin: Olga Preis, Fröschegruppe
- Beisitzer: Patricia Peiker, Fröschegruppe
- Patricia Porstendorfer, Schmetterlingsgruppe
- Irina Wolf, Mäusegruppe
- Eleni Bigelmayer-Maier, Schmetterlingsgruppe
- Stellvertreter: Melanie Maidorn-Blüher, Raupengruppe
- Nina Dragas, Fröschegruppe

## Kindertagesstätte Hl. Kreuz wählt neuen Elternbeirat

Die Kindertagesstätte Heilig Kreuz wählte an ihrem ersten Elternnachmittag am 25. September 2015 ihren neuen Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2015/2016.

Der Wahl voran ging eine Informationsrunde der Erzieherinnen mit den Eltern in den 3 Kindergartengruppen sowie in der Kinderkrippe. Hier wurden die Eltern über verschiedene Neuerungen und das Jahresprogramm informiert.

Anschließend begrüßte Kindertagesstättenleiterin Barbara Riedl die zahlreich erschienenen Eltern und es erfolgte ein Jahresrückblick des Elternbeirats auf das vergangene Kindergartenjahr sowie die Vorstellung des neuen Elternbeirats.

Neue Elternbeiratsvorsitzende ist Sandra Gerstmann. Sie folgt auf Daniel Erfurth, welchem wir und allen ausscheidenden Beiräten herzlich danken für ihr Engagement.



Foto oben: Danijela Wiedenmann (Beisitzer), Birgit Kurz (Beisitzer), Stefanie Weikert (2. Vorsitzende)

Foto unten: Katja Maier (Beisitzer), Sandra Gerstmann (1. Vorsitzende), Diana Findler (Beisitzer), Kristina Kowalsky (Kassenwart), Manuela Botzenhart (Beisitzer), Reiner Zahler (Schriftführer)

## Elternbeirat der Grundschule Burgau im Schuljahr 2015/16



Der neue Elternbeirat der Grundschule Burgau (von links nach rechts): Marina Hausmann, Silke Zanke-Weikert, Angelika Negele, Heidi Galler, Jennifer Pappenheim, Bianca Hofmann, Kerstin Geisenberger (1. Vorsitzende), Sandra Tucak;

SchülerInnen, Lehrkräfte und Schulleitung freuen sich auf die elterliche Unterstützung und bedanken sich zugleich ganz herzlich bei den ausscheidenden Klassenelternsprechern und Elternbeiräten für die zum Wohl der Schule geleisteten Dienste.  
Angelika Rogg-Bigelmaier, Rektorin



## Über 800 Gäste bei „Cats“. Mittelschule Burgau führt erstmals ein Musical auf

Der Erfolg kann sich wahrlich sehen lassen: Über 100 Mitwirkende, drei Vorstellungen und mit mehr als 800 Gästen wurde es richtig eng. Mit Szenen aus dem Musical „Cats“ von Sir Andrew Lloyd Webber führte die Mittelschule Burgau erstmals ein Musical auf. Mit anspruchsvoller Choreographie und unverwechselbar den Originalen entsprechenden Kostümen und Maske überzeugten die Darsteller am vorletzten Freitag im November in der Mittelschulaula, indem sie die einzigartigen Katzencharaktere von Rum-Tum-Tugger, Alt-Deuteronimus, Glamour-Katze Grizabella und mehreren weiteren Katzengestalten präsentierten. Mal sanft sich über sie Bühne windend, dann fauchend und mit ausgefahrenen Krallen aneinander vorbeihusend begleiteten die Arbeitsgemeinschaften Musical und Tanz sowie die Mädchen der fünften Klassen die Hauptdarsteller über den mit Müll übersäten Schrottplatz irgendwo in London. Riesenbeifall erhielten Jennifer-Amber Metzger und Winnie Graupner für „Erinnerung“, dem bekanntesten Lied aus „Cats“, bevor sich Alt-Deuteronimus, Oberhaupt der Katzenfamilie, mit einer bewegenden Rede an das Publikum wandte. Rektorin Elisabeth Schlachter zeigte sich stolz über die perfekt gelungenen Aufführungen und den großen Applaus: „Es gab so viele einzelne Details. Ohne das gemeinsame Zusammenwirken von allen wäre das Musical nicht möglich gewesen.“

## „Ein bisschen so wie Martin möchte ich manchmal sein!“

So das Motto unserer diesjährigen Martinsaktion in der Heilig Kreuz Kindertagesstätte.

Wir sammelten Bekleidungsgegenstände, Spielwaren, Lebensmittel u.v.m. Gemeinsam mit unseren Erzieherinnen haben wir die Spenden in Päckchen verpackt.

Mit dem Nikolauskonvoi werden die Geschenke nach Rumänien gebracht. Wir hoffen, den Bedürftigen damit eine große Freude zu bereiten.



## Strahlende Gesichter am Vorlesetag an der Grundschule Burgau

Sechs eifrige Vorleser, unter ihnen Frau Pfob sowie Frau Ehrlich und Frau Weißenhorner von der Stadtbücherei, kamen am bundesweiten Vorlesetag nach Unterknöringen in die Außenstelle der Grundschule Burgau.

Auch Rektorin Frau Rogg-Bigelmaier und der Jugendsozialarbeiter Herr Stegmiller begeisterten die Schüler mit ihren gewählten Büchern. So konnten die Kinder den Abenteuern der Olchis lauschen oder den Geschichten vom Franz zuhören. Der liebenswerte Vampir Vamperl verzauberte etliche Erstklässler, während einige Zweitklässler der spannenden Geschichte vom Frerk, dem Zwerg, zuhörten. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten! Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Vorlesetag, an dem wir wieder teilnehmen wollen.

Kirsten Meßmann





## St. Martins-Feier in der Kita Purzelbaum

Am Mittwoch, den 11.11.2015 um 17.45 Uhr trafen sich die Kinder und das Personal in der Kita. Von dort zogen wir mit unseren Eulen-Laternen und dem St. Martin zum Knoronia Vereinsheim. Dort erwarteten uns die Eltern mit dem Feuer zum St. Martins-Fest. Wir sangen, erfreuten uns am Martinsspiel und die Maxi-Kinder der Kita zeigten einen Laternentanz. Im Anschluss stärkten wir uns mit Käse- und Leberkäsesemmeln, Glühwein und Kinderpunsch. Ein großes Dankeschön an den Elternbeirat für die tolle Mitarbeit.

## Frauenbund Burgau spendet an Krankenpflegeverein Burgau

Der Katholische Frauenbund Burgau spendete 500 Euro für den Krankenpflegeverein Burgau e. V.

Am 13.11.2015 fand die Übergabe des Geldes in der Tagespflegeeinrichtung des Krankenpflegevereins Burgau statt. Die Tagespflegegäste und Mitarbeiter freuten sich über die stattliche Summe von 500 Euro. Die Spende kommt ausschließlich der Tagespflege zu Gute.

Über den Geldsegen freuten sich die Mitarbeiter der Tagespflege Ute Ruhland, Susanne Pommer, die Pflegedienstleitung Roswitha Ruf sowie die Vorsitzenden des Katholischen Frauenbundes Erna Federsel und Erika Findler.



## Natur-Oase am Autobahnsee bei Burgau wurde erweitert

Die Firma Rheinlandkraftstoff pflanzte mit der Stiftung Bienenwald

Die im Oktober neu angelegte Natur-Oase zwischen Autobahnsee und A8 konnte bereits Ende Oktober um einige Bäume erweitert werden. Unterstützung erfuhr die Stiftung von der Firma Rheinlandkraftstoff, die ein langjähriger Geschäftspartner der Südramol GmbH & Co. KG mit Sitz in Burgau, ist. Die Südramol ist ein mittelständisches Tankstellenunternehmen und steht für die Marken RAN, Pizza Bob und Waschwelt. Im Jahr 2012 gründete die Fa. Südramol die Stiftung Bienenwald, die im gleichen Jahr von der Regierung von Schwaben als gemeinnützig anerkannt wurde.

Gepflanzt wurden u.a. Bäume der Sorten Sommerlinde,

Roterle, Faulbaum und Spitzahorn. Für einige Mitarbeiter von Rheinlandkraftstoff wurde die Aktion zum einmaligen Erlebnis. Denn für sie war es der erste Baum, den sie jemals gepflanzt hatten. Die Verbundenheit mit der Natur konnten an diesem Tag jedoch alle spüren und der Spaß am gemeinsamen Tun stand im Vordergrund.

Die Pflanzung am Autobahnsee soll weiter wachsen. Besucher können gerne vorbei kommen und die wachsende Artenvielfalt an diesem ungewöhnlichen Ort beobachten. Wer hier auch pflanzen will, nimmt mit der Stiftung Bienenwald per E-Mail Kontakt auf: [info@stiftung-bienenwald.de](mailto:info@stiftung-bienenwald.de).

## Die große Kunst der leisen Klänge

Es war ein grandioser Abend in der Burgauer Kapuzinerhalle. Zu Gast waren der Gewinner des Sonderpreises des Deutschen Kabarettpreises Josef Brustmann, Andy Arnold sowie die Schauspielerin Marianne Sägebrect. Das zahlreich erschienene Auditorium erlebte einen ganz besonderen Abend in der Kapuzinerhalle.

Im Mittelpunkt des Abends, der unter dem Thema „Sterbelieder für's Leben“ stand, las Marianne Sägebrect in den rund 90 Minuten Gedichte wie das von Werner Bergengrün „Leben eines Mannes“, Hermann Hesse, Berthold Brecht und natürlich von Josef Brustmann. Marianne Sägebrect schaffte es mit ihrer Stimme und den ausgewählten Gedichten, dem Abend eine besondere Atmosphäre zu verleihen. Man hätte eine Stecknadel fallen hören können. Es war das Gefühl einer ganz besonderen Liebe im Raum. Musikalisch gestaltet wurde der Abend von zwei ganz Großen, dem Musiker Andy Arnold sowie dem Gewinner des Sonderpreises des Deutschen Kabarettpreises Josef Brustmann.

Brustmann spielte nicht nur zauberhaft Klavier und Zither sondern hat auch nachdenkliche Lieder gesungen. In ihrem Schlußwort lobte Marianne Sägebrect die Arbeit der Hospitze: „Am Anfang ist die Hebamme und am Schluß muß auch eine Hebamme sein.“ Damit ging ein grandioser Abend zu Ende, den viele noch auf signierten CD's mit nach Hause genommen haben.





**Hofball**  
Schwarz-Weiß-Ball  
9.01.2016  
Beginn 19.30 Uhr  
Einlass 18.00 Uhr

**Trommler-Ball**  
4.02.2016  
Beginn 20.00 Uhr  
Einlass 19.00 Uhr

**Kinder-Ball** Kinder Frei!  
24.01.2016  
Beginn 14.00 Uhr  
Einlass 13.00 Uhr

**Bunter Nachmittag**  
31.01.2016  
Beginn 14.00 Uhr  
Einlass 13.00 Uhr

**Buntes Faschingstreiben** Eintritt Frei!  
am Rosenmontag direkt nach dem Umzug

Kartenvorverkauf am 3.01.2016 ab 15.00 Uhr in der Kapuzinerhalle  
ab 11.01.2016 bei Terra Plus

ROBBERER, 89311 Burgau, 08222/96161-0



Die Vorbereitungen für die Faschingssaison 2015/2016 laufen auf Hochtouren. Seit Monaten werden in den einzelnen Tanzgruppen trainiert und neue Showmottos einstudiert. Die Näherinnen sind mit der Anfertigung der Kostüme beauftragt und viele fleißige Helfer arbeiten im Hintergrund, um für eine reibungslose Faschingssaison zu sorgen. Am Samstag den 14. November 2015 durften wir unser neues Markgrafenpaar Markgräfin Veronika die Spontane und Markgraf Markus der Abenteuerlustige inthronisieren. Freuen Sie sich mit uns auf den Fasching 2015/2016. Ihre Aktiven der Faschingsgesellschaft Burgavia e.V.

**Geschenkideen fürs Fest**

- Weihnachtliche Läufer, Mitteldecken & Kissen
- flauschige Fellkissen
- Kissen mit Tiermotiven (versch. Größen)
- exklusive Kunstfelldecken
- Stricksocken
- Gutscheine



Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle  
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau  
Telefon 082 22/16 95 · www.stoeckle-stoffe.de

**KENNE ICHEN – IN BURG AU**

**GZ KD**  
**KRU KI**

preiswerte  
**KFZ-Kennzeichen**  
ab **12,- EURO**

➤ VORBEI KOMMEN  
➤ PRÄGEN LASSEN  
➤ MITNEHMEN

HOTLINE  
08222/  
96 16 350

KENNE ICHEN – DEUTSCHLANDWEIT  
Jürgen u. Wolfgang Weindl GbR · Industriestr. 49 · 89331 Burgau

Öffnungszeiten  
Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

**Kalte Füße? Nie wieder.**  
Wünschbar? Machbar!

**Jetzt energetisch modernisieren und Heizkosten senken.**  
Ihre Vorteile im Überblick:

- Darlehen bis 30.000 EUR
- Ohne Grundschuldeintragung
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinsicherheit

**Lassen Sie sich individuell beraten. Sprechen Sie mit mir.**



**Birgit Hofmann**  
Bauspar- und Versicherungskauffrau  
Am Stadtgraben 1 · 89312 Günzburg  
Tel. 08221-200181 · Fax: 08221-200182  
Mobil: 0172-7263662  
birgit.hofmann@wuertenrot.de  
Mo – Di 9.00 Uhr – 16.00 Uhr Büro · Mi – Fr 9.00 Uhr – 12.30 Uhr Büro  
danach telefonische Terminvereinbarung



**wuertenrot**  
Wünsche werden Wirklichkeit.

**FROHE FESTTAGE**

wünscht Ihnen  
Rudolf Langer  
und das gesamte Team!



**2 x in Günzburg**  
Bürgermeister-  
Landmann-Platz 10  
Telefon: 08221 34455

Ludwig-Heilmeyer-Str. 4  
Telefon: 08221 916326

Über 35 x in Süddeutschland!

**HÖRGERÄTE LANGER**

www.hoergeraete-langer.de

# 33 Jahre Faschingsgesellschaft Knoronia

Ein Faschingskomitee wurde gegründet: Während die Organisation von Faschingsumzügen mehr dem Zufall überlassen worden war, versuchte man es 1969 mit der Gründung eines Faschingskomitees. Die Gründungsversammlung fand im Gasthaus Mader in Großanhausen statt.

Das Komitee hatte folgende Zusammensetzung:

Präsident: Helmut Schmid

Kassierer und Schriftführer: Xaver Birzele

Beisitzer: Peter Göppel, Helmut Kalweit, Anton Zech jun., Heinrich Merk, Xaver Lauter, Erich Zimmermann, Anton Stegherr sen., und Martin Göppel.

Der Umzug 1969, der über die bewährte Strecke Großanhausen - Unterknöringen - Oberknöringen führte, wurde dank der Mitarbeit aller Vereine und vieler Einzelmaskerer wiederum ein großer Erfolg.

In den folgenden acht Jahren gelang es nicht mehr, einen eigenen Umzug für die Knöringer durchzuführen. Die Freude am Maskern blieb jedoch ungebrochen. So führte der SVU 1971 ein Maskerfest durch mit einem Fußballspiel zwischen den „SVU - Damen“ und der „Dorf-Prominenz“.



1977 war es wieder soweit. Martin Göppel berief eine Versammlung im Gasthof Heimgarten ein. Es bildete sich ein Faschingsausschuss mit folgender Besetzung:

Hauptorganisator: Georg Findler

Beisitzer: Erhard Schneider, Martin Göppel, Peter Göppel, Josef Sailer, Johann Biberacher und Johann Ruf.

Auch 1978 wurde ein Umzug unter der gleichen Federführung durchgeführt.

Am 1. Mai 1978 verloren die Gemeinden Ober- und Unterknöringen ihre Selbständigkeit. Es gab manche Anzeichen, dass damit auch das örtliche Vereinsleben erlöschen würde. Im Faschingskomitee gab es Unstimmigkeiten; in den folgenden zwei Jahren wurden keine Umzüge mehr geplant. Die Knöringer Faschingsfreunde beteiligten sich vereinzelt bei Umzügen in anderen Orten.

1981 war es Johann Ruf, der die Knöringer Faschingsfreunde neu zusammentrommelte, um die alte Faschingstradition der Burgauer Stadtteile weiterzuführen.

Folgender Ausschuss wurde gegründet:

Präsident: Johann Ruf

Vizepräsident: Martin Göppel

Beisitzer: Xaver Birzele, Peter Göppel, Anton Zech, Erhard Schneider, Josef Sailer und Johann Biberacher.

Die Knoronia entsteht: Ein Jahr später 1982 wurde ein weiterer Umzug unter diesem Ausschuss durchgeführt. Das Komitee blieb bis auf den Neuzugang von Albert Zinner unverändert. Neu war, dass man sich ab 1982 die „Faschingsgesellschaft Knoronia“ nannte.

Erstmals konnte die Faschingsgesellschaft ihre neu eingekleidete Garde präsentieren. Die Knoronia wurde Mitglied des Regionalverbandes.



Im Jahr 1983 wurden die Aktivitäten der „Knoronia“ ausgeweitet. Die Knoronia Garde und das Präsidium hatten mit fünf Auftritten bei Faschingsbällen teilgenommen.

Die Knoronia wird ein Verein: Unter den Faschingsfreunden verstärkte sich der Wunsch nach einer festen organisatorischen Verankerung. So wurde am 12. November 1983 eine Gründungsversammlung durchgeführt. 44 Teilnehmer taufen die Knoronia als Verein.

Im Fasching 1984 gab es wieder mehrere Auftritte bei Bällen, außerdem nahm die Knoronia an fünf Umzügen teil. Am 21. Januar 1984 fand der erste Hofball im Gasthof Adler statt. Die Faschingsgesellschaft legte sich ein Vereinswappen zu, das den österreichischen Adler zeigt. Am 12.01.1985 fand der 2. Hofball statt und am 16.02.1985 war mit nahezu 100 Wagen und Gruppen der bislang größte Faschingsumzug zu verzeichnen.

Neu war der Schlachtruf der Knoronia:

„Kammel nauf ond Kammel na,  
alles schreit Knoronia.

Hio, nomal so, nomal so, Hio,  
so ischs recht, so ischs recht, Hio!“

Garde und Elferrat wurden mit neuer Garderobe ausgestattet. Im Jahre 1986 trat die Knoronia unter dem bewährten Präsidium an. Zum Hofball am 11. Januar führte die Faschingsgesellschaft einen Hausorden ein. In diesem Jahr wurde kein Faschingsumzug durchgeführt, aber es fand ein Faschings-treiben in der Kleegasse statt.

Auch 1987 fanden der Hofball und der Faschingsumzug wieder statt. Es beteiligten sich zahlreiche Zuschauer in einem ungewöhnlich erfreulichen Umfang. Viele Anwohner errichteten Getränkestände mit kostenlosem Ausschank. Die „Besenwirtschaft“ bei Hermann Steiner war vom mittags bis spät in den Abend voll besetzt.

Ein besonderer Höhepunkt in der Geschichte des Knöringer Faschingsvereins war die Standartenweihe am 24. Mai 1987. Der Grundstein für eine frohe, friedliche und hoffnungsvolle Zukunft für die Faschingsgesellschaft Knoronia wurde gelegt und somit können wir heuer unser 33-jähriges Bestehen feiern.

**Die Faschingssaison 2015/2016 wird am 31.12.2015 mit dem Hof- und Silvesterball der FG Knoronia eröffnet.**

**Kartenvorverkauf für den Hof- und Silvesterball:**  
Freitag, den 18.12.2015 von 16.00 – 18.00 Uhr und  
Samstag, den 19.12.2015 von 16.00 – 17.00 Uhr  
jeweils im Vereinsheim der Knoronia

**Voranzeige der Veranstaltungen für Januar der FG Knoronia:**

Samstag, 16.01.2016 Seniorenball im Vereinsheim der FG Knoronia – Beginn: 14.00 Uhr

Freitag, 22.01.2016 – Jugendprunksitzung der FG Knoronia in der Schulturnhalle Unterknöringen  
Beginn: 18.00 Uhr

Samstag, 23.01.2016 – Prunksitzung der FG Knoronia in der Schulturnhalle Unterknöringen – Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag, 24.01.2016 Kinderball der FG Knoronia in der Schulturnhalle Unterknöringen – Beginn: 13.30 Uhr

**Vorweihnachtszeit!** Es geht auf Weihnacht zu. Darüber täuscht nicht das sonnige Herbstwetter hinweg. Mag es auch die verwelkte Natur draußen noch vergolden, über Nacht kann winterliches Wetter kommen. Ueber Nacht können Schneewolken heranziehen und alles in ein weihnachtliches Gewand hüllen. Und noch bevor das alles so kommt, ist schon in viele Herzen so etwas wie Weihnachtsstimmung hineingezogen. Namentlich das große Böllchen der Kinder hat hieroon manchen Hauch verspürt, denn zuhause hat es schon viel erlauscht vom Nikolaustag und vom dann nicht mehr fernem Weihnachtsfest.

Und die Geschäftswelt hat sich auch schon auf das nahende Fest eingestellt. Bereits sind die Schaufenster gefüllt mit Dingen, die auf es hinweisen: Alle neuen Kalender sind erschienen, etwas Tannenschmuck ist in die Läden eingezogen, Weihnachtsgeschenke in ungeheurer Zahl werden angepriesen, Festpostkarten, Christbaumschmuck, Weihnachtsbücher, bunte Märchenbücher für die Kinderwelt, herrliches Spielzeug mit all' seinen Wundern für ein kindliches Herz, Puppen, Süßigkeiten und noch tausend andere verlockende Dinge. In der Großstadt sieht man in den Schaufenstern ganze Märchenjenerien in fortlaufenden Bildern aufgebaut, vor denen sich auch Alte neben den Jungen zum Schauen anstellen, und auf den Spielplänen der Theater erscheinen die ersten Weihnachtsaufführungen.

Bereits werden heimliche Pläne geschmiedet, Geschenke erwogen und gekauft und der Geldbeutel spricht wieder einmal ein ganz gewichtiges Wort. Wie oft mag man hören: Dieses Jahr ist es so schlecht um Geld bestellt wie noch nie, das gibt ein mageres Weihnachtsfest. Aber so sagen die Leute jedes Jahr. Und scheinen zu vergessen, wie leicht es ist, anstatt kostbarer Geschenke Liebe und Güte zu stiften, die auf die Dauer mehr erfreuen als Dinge, die nur von kurzer Dauer sind.

## Barankauf Gold & Silber

SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK

## ZAHNGOLD + ALTGOLD

auch mit Zähnen

### Burgauer Perlenecke

Inh. Stephan Schwarz  
Käppelstraße 21 · 89331 Burgau

### Öffnungszeiten

Mo - Fr 9:30 - 12:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr  
Mi nachmittags geschlossen  
Sa 9:00 - 12:00 Uhr



Theo Winkler  
30 Jahre Bauerfahrung

## Ihre Profis für Komplettanierung in Holz- und Massivbau



- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Meisterbetrieb
- ✓ Planung und Beratung rund ums Haus
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Herstellung und Reparatur von Ziegeldächern
- ✓ Fenster, Türen und Treppen
- ✓ Maurer-, Verputz- und Malerarbeiten
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Lüftungs- und Sanitärinstallation
- ✓ Heizungsbau
- ✓ Kundendienst Sanitär + Heizung
- ✓ Fliesen und Elektroinstallation
- ✓ Hopfpflasterung, Außenanlagen

**BauSAN – Solides schwäbisches Handwerk**

08222/96 65 60

[www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)

## Geschenk Ideen bei Reality Sport



**REALITY**  
SPORT & FASHION

[www.reality-sport.de](http://www.reality-sport.de)



## DISKOLAUF

**witterungsabhängig  
an folgenden Samstagen:**

**07. November 2015  
19. Dezember 2015  
20. Februar 2016**

jeweils von 20:00 bis 22:00 Uhr  
(Einlass ab 19:30 Uhr)  
Eintrittspreis: 3,00 Euro pro Person

Aus Sicherheitsgründen gelten beim Diskolauf folgende Bestimmungen:  
• Der Einlass ist nur für eine begrenzte Personenzahl möglich  
• Das Mitbringen sowie der Konsum von alkoholischen Getränken im Bereich des Eisstadions ist von 18:30 bis 23:00 Uhr untersagt

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nussbacherhof, Tel: 1241;  
Öffnungszeiten von Dezember bis Februar:  
Mi: 14 – 16 Uhr; Fr: geschlossen; Sa: 10 – 12 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
Öffnungsz.: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

### Abholung Blaue Tonne im Dezember

Burgau Ost: Mittwoch, 22.12.2015  
Burgau West: Donnerstag, 23.12.2015

**Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell**

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barn  
Redaktion: Kulturreferat, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de  
Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de  
Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de  
Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

## Neujahrsempfang am 1. Januar 2016 auf dem Kirchplatz Burgau

Nach dem Gottesdienst um 17.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt Burgau lädt die katholische Pfarreiengemeinschaft Burgau am Neujahrstag alle Bürger herzlich zum Neujahrsempfang auf den Burgauer Kirchplatz ein.

Bei Glühwein und stimmungsvoller Musik können gute Wünsche für das neue Jahr ausgetauscht werden. Der Beginn eines neuen Jahres bietet eine gute Gelegenheit, dankbar auf schöne Erlebnisse im vergangenen Jahr zurückzublicken und gemeinsam die anstehenden Aufgaben anzugehen.

Es sind alle Menschen, gleich welcher Konfession, die an einem friedlichen Miteinander interessiert sind, herzlich willkommen.

## Kultur in der Kapuziner-Halle 2015

www.kapuzinerhalle-burgau.com

### 4.12. • Sigrid und Marina



Sigrid & Marina, Siegerinnen des Grand Prix der Volksmusik 2007, präsentieren ihr lange erwartetes Weihnachtsalbum „Heimatgefühle zur Weihnachtszeit“.

### 18.12. • Phil – Phil Collins Coverband



Die elfköpfige Band um den charismatischen Sänger Jürgen „Phil“ Mayer hat die größten Hits des englischen Megastars und seiner früheren Band „Genesis“ im Programm.

### 26.12. • Weihnachtstanz mit M. Fischer



Immense Beliebtheit bei Anhängern und große, ehrliche Anerkennung bei seinen Kollegen: MICHAEL FISCHER bringt einfach alles mit, um im heutigen Show-Biz eine Solo-Karriere starten zu können.

**Veranstaltungsbeginn: jeweils 20.00 Uhr · Einlass: 19.00 Uhr**  
**Kartenverkauf: Online unter www.burgau.de oder in den VVK-Stellen**  
Kulturreferat Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, Tel. 08222/4006-0;  
Buchhandlung Pfohb, Mühlstr. 1, Tel. 08222/1765;  
Kerzen Bader, Norbert-Schuster-Str. 2, Tel. 08222/1432

# Alice im Wunderland

Jugendgruppe des Neuen Theater Burgau



Pünktlich zum 150sten Geburtstag der kleinen Alice und ihren verrückten Wegbegleitern bringt die Jugendgruppe des Neuen Theater Burgau „Alice im Wunderland“ auf die Bühne - einen Klassiker der Weltliteratur von Lewis Carroll.

Unter der Leitung von Vera Hupfauer befassten sich die Ju-

gendlichen mit diesem bekannten literarischen Stoff, der zum Genre des literarischen Nonsens gehört und immer wieder für Bühne und Film adaptiert wurde.

In der Version des Neuen Theater Burgau ist Alice ein fantasievolles, tagträumerisches Mädchen, das sich in ihrer vernunftregierten, sachlichen Umwelt nicht zu recht findet, immer wieder auf heftige Kritik stößt und an sich selbst zweifelt. Einem weißen Kaninchen, das mit sich selbst spricht und es furchtbar eilig hat, folgend, gerät sie ins Wunderland und begegnet dort der Grinsekatz, dem verrückten Hutmacher, der hitzköpfigen Herzkönigin, dem sprechenden Ei Humpty Dumpty und vielen weiteren skurrilen Figuren. Im Wunderland werden Regeln und Naturgesetze auf den Kopf gestellt und Alice sieht sich mit vielen unmöglichen Aufgaben konfrontiert.

Doch sie lässt sich nicht ins Boxhorn jagen, kämpft für ihren eigenen Standpunkt und für die Rettung unterdrückter Wunderländer. Alice' Reise ins Wunderland wird zur eigenen Identitätsfindung und zur Reise ins Erwachsenwerden.

Es spielen: Kira Behar, Selma Berger, Elia Hupfauer, Joshua Hupfauer, Josephine Mafulu, Ramona Roemer, Etienne Szörzen, Leander Thoms, Lotta Thoms u.a.

Regie: Vera Hupfauer

Premiere: 18. Dezember 2015

Weitere Vorstellungen 19./20. Dezember 2015;

3., 8., 9. und 10. Januar 2016 jeweils um 18 Uhr

Das Stück ist ab 8 Jahren geeignet.

DAS Geschenk für Theaterliebhaber:

Ein Gutschein für eine Vorstellung des Neuen Theater Burgau. Der Wertgutschein (15,- EUR) kann bei allen Vorstellungen eingesetzt werden, es muss vom Beschenkten nur noch eine Karte reserviert werden.

Noch nie war es einfacher, Freude zu schenken!!

Gutscheine können bei Kerzen Bader, an der Abendkasse oder im Internet [www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de) erworben werden.



## DEZEMBER

Dez	<b>Ausstellung: Anastasia May</b> Burgauer Galerie Norbert-Schuster-Straße	bis 24.01.16
04 Fr	<b>„Bezahlt wird nicht!“</b> – Neues Theater Burgau <b>Sigrid und Marina</b> – Kapuziner-Halle	20:00 20:00
05 Sa	<b>„Bezahlt wird nicht!“</b> – Neues Theater Burgau <b>Nikolaus mit Pferdekarre</b> Feuerwehrgerätehaus Oberknöringen, mit kleinem Geschenk für die kleinen Besucher (solange Vorrat); für das leibliche Wohl aller Besucher ist gesorgt	20:00 17:00
06 So	<b>Stadtnikolaus</b> Stadtpfarrkirche Burgau	17:00
10 Do	<b>Blattjagd beim Dreikönigsschießen</b> weitere Termine: 17.12./06.01./07.01./08.01. Königl. Priv. Schützen, Schützenheim	19:00
11 Fr	<b>Burgauer Schlossweihnacht</b> Schloss und Schlosshof Burgau	bis 13.12. 19:00
12 Sa	<b>Taizé Andacht</b> Ev. Christuskirche	19:00
13 So	<b>The ferrymans daughter</b> Konzert in der Ev. Christuskirche	18:00
18 Fr	<b>Alice im Wunderland</b> Neues Theater Burgau, Tellerstraße Weitere Vorst.: 19.12./20.12./3./8./9./10.01.16	18:00
	<b>Phil – Phil Collins Coverband</b> Kapuziner-Halle Burgau	20:00
19 Sa	<b>Weihnachtsfeier mit Tombola</b> SV Unterknöringen, Abt. Fußball Sportheim Unterknöringen	19:00
	<b>Diskolauf</b> Kunsteisstadion der Stadt Burgau	20:00
25 Fr	<b>Weihnachtslieder an der Krippe</b> Pfarrkirche St. Martin Unterknöringen Städt. Jugendblasorchester Burgau	17:00
26 Sa	<b>Weihnachtstanz mit Michael Fischer</b> Kapuziner-Halle Burgau	20:00
31 So	<b>Hof- und Silvesterball der FG Knoronia</b> Schulturnhalle Unterknöringen	

### DEZEMBER TERMINE des SV Unterknöringen, Abteilung Tischtennis

11 Fr	<b>SV Unterknöringen - TTSC Warmisried</b> 1.-Bezirksliga-Herren	20:15
19 Sa	<b>TTF Bad Wörishofen - SV Unterknöringen</b> 1.-Bezirksliga-Herren	15:00
	<b>TSV Königsbrunn II – SV Unterknöringen II</b> 3.-Bezirksliga-Herren	19:00

### JANUAR VORSCHAU

01 Fr	<b>Neujahrsempfang der kath. Kirchengemeinde</b> auf dem Kirchplatz	17:00
05 Di	<b>Seniorenachmittag der AWO</b> Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777	
08 Fr	<b>Secondhand-Faschingskostümverkauf</b> Albertus-Magnus-Haus	18:00

# Programm Schlossweihnacht 2015

## Freitag, 11.12.2015

### Schlossaufgang

- ab 19.00 Uhr Hirtenfeuer und Wachsziehen
- 19.00 – 23.00 Uhr Weihnachtsbazar

### Schlosshof

- 19.00 Uhr Eröffnung durch den Vorderlader, Sport & Böllerschützenverein Unterknöringen  
Begrüßung und Eröffnung der Schlossweihnacht durch Herrn 1. Bürgermeister Konrad Barm
- 19.00 – 23.00 Uhr Weihnachtsbazar
- 20.00 Uhr Dowoppers – Gospels, Spirituals

## Samstag, 12.12.2015

### Schlossaufgang

- ab 16.00 Uhr Hirtenfeuer und Wachsziehen
- 16.00 – 23.00 Uhr Weihnachtsbazar

### Schlosshof

- 16.00 – 23.00 Uhr Weihnachtsbazar
- 18.00 Uhr Aufführung des Kindergarten Hl. Kreuz
- anschließend Besuch des Nikolaus'
- 19.30 – 20.30 Uhr Musikkapelle Unterknöringen

### Schloss

- 16.00 – 18.00 Uhr „Wild auf Wald“, Alles rund um das Eichhörnchen und Basteln für die Kinder
- 16.00 – 23.00 Uhr Weihnachtsbazar
- 16.00 und 17.00 Uhr Märchenerzählerin
- 17.00 – 18.00 Uhr Stubenmusik Burgau

## Sonntag, 13.12.2015

### Schlossaufgang

- ab 14.00 Uhr Hirtenfeuer mit Wachsziehen
- 14.00 – 20.00 Uhr Weihnachtsbazar

### Schlosshof

- 14.00 – 20.00 Uhr Weihnachtsbazar
- 14.00 Uhr Städtisches Jugendblasorchester
- 18.00 Uhr Besuch des Nikolaus'
- 18.30 – 19.30 Uhr Schalmeien

### Schloss

- 14.00 – 20.00 Uhr Weihnachtsbazar
- 14.00 – 18.00 Uhr Krippenschnitzen

### Stadtpfarrkirche:

- 16.00 – 17.00 Uhr Adventskonzert der Handschuhmacher

### Wichtiger Hinweis zu den Parkplätzen

In der Kapuzinerstraße stehen auf dem ehemaligen Gelände der Firma Zimmermann ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Weitere Infos:  
[www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
 Wir freuen uns  
 auf Sie!



## Erfolgreiche Fortbildung der Skilehrer des SC Burgau im Pitztal

Am 22. und 23. November 2015 lud der Skiclub Burgau seine Skilehrer zur jährlichen Fortbildung für die kommende Skisaison ein.

Knapp 20 Übungsleiter, DSV-Instructors und Assistenten folgten dem Aufruf und fuhren gemeinsam mit Mitgliedern der Renngruppe bereits am Freitagabend nach Plangeroß ins Pitztal.

Manu Schmid, beim SC Burgau für das Skilehrer-Team verantwortlich, begrüßte alle Teilnehmer und stimmte sie für die kommenden Tage ein. „Wir wollen den hohen Ausbildungsstand unserer Skilehrer festigen und auf die unterschiedlichen Altersstufen der Kursteilnehmer individuell eingehen können“, gab sie als Ziele für die zweitägige Fortbildung aus.

Um dies zu erreichen standen qualifizierte Ausbilder zur Verfügung, in diesem Jahr mit Raphaela Schrader ein Burgauer „Eigengewächs“. Gemeinsam mit ihrem Kollegen Johannes, vom Ausbilderwesen des Allgäuer Skiverbandes, vermittelten sie allen Teilnehmern die neuesten Kenntnisse in Theorie und Praxis.

„Die Bedingungen sind sehr anspruchsvoll; der Neuschnee und die schlechte Sicht werden alle Teilnehmer besonders fordern“, stellte sie zu Beginn klar; Raphaela befindet sich zudem in der Vorbereitung zum staatlich geprüften Skilehrer des deutschen Skiverbandes. Die Lehrgänge hierzu dauern weit bis in das Jahr 2016 hinein.

Vier Übungsblöcke an zwei Tagen sowie ein Theorieabend behandelten Themen wie Körperwahrnehmung, Bewegungssehen, Methodik und neuestes Wissen zu Kinderskikursen. Thommy Käufler, langjähriger Skilehrer beim SC Burgau sagte zum Abschluss: „Ich bin kaputt und müde, aber es hat Spaß gemacht!“

Die Renngruppe mit den Trainern Chris Dexle und Philipp Keller nutzte die Gelegenheit zum ersten Slalomtraining mit den Jugendlichen. Es wurde extra für einen Tag ein Hang angemietet, auf dem abwechselnd Skippies und neue Brush-Stangen gesteckt wurden.

Nebel, schlechte Sicht, viel Neuschnee in der Piste, zudem Kälte setzte den Kindern und Teens arg zu. Am frühen Samstagnachmittag war dann Schluss; die zunehmend schlechte Sicht verhinderte weiteres Training; „Jetzt ist zum Abschluss freies Fahren angesagt“ so „Flip“ Keller, der mit dem Training dennoch zufrieden war.

„Wir sind gut für die neue Saison vorbereitet; die Skikursteilnehmer können sich auf gut ausgebildete und motivierte Skilehrer und Assistenten freuen“, zog Manu Schmid zufrieden ihr Resümee.

### Vorankündigung für Januar

**Südtirol Dolomiten:**  
**22.01.-24.01.15**



2x HP 4 Sterne, Skipass, Fahrt & Sektempfang  
Preise: Mitglied 244 €; Nichtmitglied 254 €

### 4-Tage Ski- und Snowboardkurs:

9./10.01.16 und 16./17.01.16

Preis: 120 € (Kursgebühr, Busfahrt, T-Shirt)

Anmeldung und weitere Infos:

[www.sc-burgau.de](http://www.sc-burgau.de) oder 08223-5887



KRANKPFLEGEVEREIN  
BURGAU e.V.

*Essen auf Rädern*

Wir fahren  
... Sie essen...



... 7 Tage  
die Woche.

*Wir liefern bequem zu Ihnen nach Hause.*

Krankpflegeverein Burgau e.V.  
Bleichstraße 18 | 89331 Burgau  
Tel: 08222/40 99 0



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH  
89331 Burgau · 08222 / 967520  
[www.san-ringeisen.de](http://www.san-ringeisen.de)



## Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:  
Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
[www.a-eiband.de](http://www.a-eiband.de)

## „Viererlei“ – Eine Ausstellung im Therapiezentrum Burgau. Drei Künstlerinnen und ein Künstler stellen dabei ihre Bilder aus.

Kunst von Künstlern aus der Region – für das Therapiezentrum Burgau hat dieser Gedanke eine lange Tradition. Über 100 Gäste waren am 13. November zur Vernissage erschienen. Geschäftsführer Jakob Englisch brachte nahe, wie Kunst das Leben der Patienten aber auch das der Angehörigen verschönere. Mit einer Poesie der Kunstmalerin Elma Ihben aus Hage in Ostfriesland beschrieben Bärbel Streubelt und Angelika Konrad, was Kunst bedeutet: Für den einen etwas Aufregendes und Belebendes, für den anderen manchmal etwas schwer zu Verstehendes: „Du musst es sehen, du musst es nicht immer verstehen. Kunst soll uns erfreuen und durchs Leben begleiten.“ Mit einem Zitat Friedensreich Hundertwassers erinnerte Georg Langendorf an dessen Linien. Angelika Konrad, Andrea Rieb und Georg Langendorf wohnen in Burgau beziehungsweise in Kleinanhausen, Bärbel Streubelt lebt in München, kommt aber ebenfalls aus der Markgrafenstadt. „Immer für Neues aufgeschlossen“ und „Malen was in den Sinn kommt und welches Motiv mich anspricht“, sagten Bärbel Streubelt und Angelika Konrad. Die Ausstellung umfasst Porträts und Gegenständliches von Bärbel Streubelt, eine Vielfalt verschie-



dener Motive von Angelika Konrad und Georg Langendorf in Aquarell, Aquarell/Tinte, Aquarell/Tusche, Mischtechnik wie auch als Collage. Weiter sind es Farben, Formen und Abstraktes in Acryl von Andrea Rieb, die zu sehen sind. Gerade die Verschiedenartigkeit der ausgestellten Werke ist es, die dem Betrachter eindrucksvolle, aber auch die unterschiedlichsten Impressionen aufzeigt. Die Ausstellung ist bis zum 22. Januar 2016 täglich in der Zeit von 8 bis 18 Uhr zu sehen.

## Weihnachtslieder an der Krippe

mit dem Städtischen Jugendblasorchester Burgau in der Pfarrkirche St. Martin in Unterknöringen

Erst vor kurzem brillierte das Städtische Jugendblasorchester Burgau bei der Rockmesse in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt. Am Sonntag, den 13. Dezember, werden die jungen Musikerinnen und Musiker in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr die Burgauer Schlossweihnacht mit weihnachtlichen Klängen begleiten. Am Freitag, den 25. Dezember, findet ein weiterer Höhepunkt statt: „Weihnachtslieder an der Krippe“ heißt das Motto des Weihnachtskonzertes in der Pfarrkirche St. Martin in Unterknöringen, das wie jedes Jahr am ersten Weihnachtsfeiertag stattfindet. Besinnliche Lieder, Traditionelles, aber auch „junge Musik von jungen Musikern“. So werden auch Stücke wie „Highland Cathedral“ auf dem Programm stehen und durch ihren feierlichen Charakter dem Konzert wieder einen festlichen Rahmen geben. Eines verrät Dirigent Oliver Doneck, der auch eine Weihnachtsgeschichte vortragen wird: „Das Konzert wird dieses Mal viele Instrumentalsolos beinhalten.“ Beginn des Konzertes ist um 17.00 Uhr, der Eintritt ist frei.



## Malwettbewerb des BRK Kreisverbandes Günzburg entschieden – Bilder nun in Burgau zu sehen

Kreis Günzburg: „Das Rote Kreuz ist...“ lautete das Thema des Malwettbewerbs des Jugendrotkreuzes im Kreisverband Günzburg. Vom 29.06.2015 bis zum 31.07.2015 durften Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren aus dem gesamten Landkreis ihre selbst gemalten Bilder einschicken.

Die Jury, bestehend aus Philipp Hutter, Leiter der Jugendarbeit sowie seinem Stellvertreter Stephan Knoll hatten eine schwere Aufgabe, nämlich von insgesamt 109 Bildern die 21 schönsten auszuwählen. Philipp Hutter erklärt die Malaufgabe wie folgt: „Wir wollten, dass die Kinder und Jugendlichen ihre Assoziationen bildlich darstellen, die sie mit dem Roten Kreuz verbinden.“

Die Gewinner haben jeweils zwei Eintrittskarten inkl. Hin- und Rückfahrt für den Europapark Rust erhalten. Die Fahrt in den Freizeitpark hat bereits am 09.09.2015 stattgefunden.

Zurzeit werden die Bilder in einer Wanderausstellung an verschiedenen Orten im Landkreis der Öffentlichkeit präsentiert. Ab dem 16.11.2015 bis zum 27.11.2015 können die Bilder im Kulturamt der Stadt Burgau bewundert werden.

Weitere Termine können auf der Homepage des BRK Kreisverbandes Günzburg nachgelesen werden.

Der Kreisgeschäftsführer des BRK Günzburg, Werner Topfophen, freut sich über die große Resonanz, die der Malwettbewerb ausgelöst hat.

# Große Ehre für Burgauer Gebirgsjäger

Gebirgsjägern aus Burgau wird große Ehre bei der Mitgliederversammlung des Kameradenkreises der Gebirgstruppe in der Internationalen Föderation von Gebirgssoldaten erteilt. Der 1. Vorstand der Burgauer Gebirgsjäger Oberstabsfeldwebel a.D. Harald Wagner wird durch den Präsidenten des Kameradenkreises Oberst a.D. Horst-Dieter Buhrmester mit der Goldenen Ehrennadel, der höchsten Auszeichnung des Kameradenkreises der Gebirgstruppe, geehrt und zugleich nach Neuwahlen im Amt des stv. Vorsitzenden im Ältestenrat bestätigt.

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Kameradenkreises der Gebirgstruppe fand in der Fürst-Wrede-Kaserne in München statt. Neben den allgemeinen Tagesordnungspunkten wie Kassenbericht und Aussprachen wurde vom stv. Brigadekommandeur der GebJgBrig 23 Oberst Leonhard ein derzeitiger Sachstand über Einsatz seiner Brigade erläutert. Dabei wurde auch die Zusammenarbeit der Brigade mit dem Kameradenkreis speziell bei der Durchführung der Brendtenfeier 2016 gefestigt und neu geregelt.

Zusammen wird zunächst die Ernennung der internationalen Heeresbergführer öffentlich in Mittenwald erfolgen, danach eine gemeinsame Gedenkfeier auf dem Hohen Brendten. Im Anschluss folgten die Neuwahlen des Ältestenrates des Kameradenkreises. Nachdem für den 9 Personen starken Rat die geeigneten Kameraden zusammengestellt waren, erfolgte die Wahl.

Neben der Wiederwahl von Harald Wagner wurde auch erstmals der Ehrenvorsitzende der Burgauer Gebirgsjäger Emil Vietz in das Amt des ÄR gewählt.

In der anschließenden Wahl der Vorsitzenden im ÄR wurde Harald Wagner wiederum zum stv. Vorsitzenden durch die neu gewählten Mitglieder bestätigt.

Seit Wiedergründung der Gebirgsjägervereinigung Burgau und Umgebung 1954 sind erstmalig zwei OK Vorstände gleichzeitig in Amt und Würde im Kameradenkreis der Gebirgstruppe eingesetzt.



**Für Ihre Weihnachtsbäckerei**  
finden Sie bei uns feinste Zutaten & Gewürze:

- Citronat und Orangeat (am Stück),*
- Cocosraspeln,*
- Mohn ganz & gemahlen,*
- Nüsse ganz & gemahlen,*
- Rosenwasser,*
- Bittermandeln,*
- Gewürze aus aller Welt,*
- Echte Vanille, Glühweingewürz,*
- Nougat, Marzipan,*
- Trockenfrüchte...*

**Alkobu Drogerie**  
Parfümerie  
Reformhaus

Stadtstraße 27  
89331 Burgau  
www.alkobu.de  
☎ 08222-1501  
Lieferservice

**Wir wünschen allen unseren Kunden und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest – und freuen uns auf die Saison 2016!**

Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Radsteck**

**99** JAHRE

**RÖDERER**  
medienproduktion

... viel mehr als eine Druckerei.

Marketing- & Werbeservice

- Digitaldruck
- Offsetdruck
- Aufkleber
- Plakate
- Stempel
- Schilder
- Lettershop

Ernst Röderer  
Markgrafenstraße 7  
89331 Burgau  
Telefon 08222 96610

www.roederer-druck.de

## Wechsel an der Führung des TSV-Burgau, Abt. Tischtennis

Kaum jemand von uns kann sich vorstellen was es heißt, eine Vereinssparte 48 Jahre lang durch alle Höhen und Tiefen zu führen und dabei immer ein offenes Ohr für die kleinen und großen Probleme der Vereinsmitglieder zu haben.

Ich spreche von Eckhard Lenz, der sein Amt als Abteilungsleiter der Sparte Tischtennis des TSV Burgau in diesem Jahr auf eigenen Wunsch an Rainer Potsch und Stellvertreter Jens Ulbrich abgegeben hat.

Man könnte ihm stundenlang zuhören wenn er aus der Tischtennisgeschichte des TSV Burgau erzählt. Seine Berichte über Freundschaftsspiele gegen die US-Armee, von abenteuerlichen Reisen zu Punktspielen, die damals noch mit dem Zug gemacht wurden, oder Ausflüge und Feste mit den Tischtenniskollegen würden Stoff für einen Roman hergeben.

Stolz berichtet er auch von Kindern, die damals beim TSV das Tischtennispielen gelernt haben und noch heute sehr erfolgreiche aktive Spieler und Spielerinnen sind.

Wer nun glaubt, dass sich Eckhard zur Ruhe gesetzt hat, täuscht sich. Im Alter von fast 75 Jahren ist er im Verein als aktiver Spieler, Organisator und Jugendbetreuer unverzichtbar. Seine Erfahrungen und seine Hilfe machen es dem neuen Abteilungsleiter leicht, das Amt weiterzuführen. Es sei nicht

zu vergessen, dass Eckhard Lenz immer noch Präsident des TSV-Hauptvereines ist.

Die Tischtennisabteilung des TSV Burgau dankt Eckhard für die jahrzehntelange Leitung und für die aktuellen Aktivitäten in unserer Sportgemeinschaft recht herzlich.

Für mich ist es eine große Herausforderung und ein Ehre, in solche Fußstapfen zu treten.

Rainer Potsch, Abteilungsleiter Tischtennis des TSV Burgau



## Laienspielgruppe Unterknöringen

Traditionell schloss die Laienspielgruppe Unterknöringen ihr Theaterjahr mit einem gemütlichen Jahresessen ab.

Nach einem Jahresrückblick und einer Diashow der vergangenen Saison folgte an diesem Abend der Programmpunkt „Ehrungen“.

Für 50 Jahre Theaterzugehörigkeit wurde Erich Findler geehrt. Seine Karriere begann er im Zechsaal in Unterknöringen als sogenannter „Heizer“, indem er das Publikum während der Aufführungen warm hielt. Ob er als junger Liebhaber, Casanova, Bauer, Knecht oder jetzt mittlerweile als Opa auf der Bühne stand, er fesselte alle seine Zuschauer und Fans. 50 Jahre Bühnenerfahrung, das ist wirklich eine herausragende Leistung.

Gehrt wurde an diesem Abend auch Nicole Eser, die seit zehn Jahren für die Laienspielgruppe Unterknöringen auf der Bühne steht. Die Theatergruppe gratuliert allen beiden recht herzlich und wünscht sich noch viele gemeinsame Bühnenjahre.

Die ersten Vorbereitungen für die neue Saison sind bereits getroffen.

Wir wünschen unserem Publikum eine frohe Weihnachtszeit, gesegnete Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr

.....und natürlich, dass wir uns an Ostern wiedersehen, wenn sich der Vorhang für die Theatersaison 2016 der Laienspielgruppe Unterknöringen wieder öffnet.



## Schwäbische Meister im Doppel

Bei den schwäbischen Tischtennismeisterschaften sicherten sich die Unterknöringer Tischtennispieler Michael Schwenk (links) und Alexander Mengele den Titel im Doppel. Dabei setzten sie sich zunächst im Achtelfinale mit 3:1 gegen Axel Dittrich/Aydin Tezel vom Post SV Augsburg durch. Nach einem glatten 3:0-Sieg gegen Max Fabritius/Enrico Malchow (SpVgg Westheim) kämpften sich die Knöringer Bezirksligaspieler durch einen 3:1-Erfolg gegen Michael Sattelmayer/Christian Brozatis vom TSV Schwabmünchen ins Finale. Hier gewannen Schwenk/Mengele gegen die Westheimer Bayernligaspieler Norbert Schöllhorn/Benedikt Kaprinos souverän mit 3:0. Nachdem Alexander Mengele im Vorjahr den dritten Platz im Einzel belegte ist dies natürlich ein weiterer großer Erfolg des Unterknöringer Eigengewächses.



Out In The Sticks – Big Band made in Burgau.

## Zwei ausverkaufte Konzerte, eine brodelnde Kapuziner-Halle und Big Band vom Feinsten

Nach dem überwältigendem Erfolg im vergangenen Jahr hatte Bandleader Florian Vogg versprochen: „Dieses Jahr setzen wir noch eins drauf.“ Für Überraschungen hatte Out In The Sticks ja schon damals gesorgt und diesmal sollten es gleich zwei Konzerte hintereinander an einem Wochenende werden. Eigentlich schon ein Wagnis, wie Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons bemerkte, als er an den beiden Abenden die Gäste begrüßte. Keinesfalls: Die Kapuzinerhalle war beide Male komplett ausverkauft. „Lassen Sie sich überzeugen, in welcher hochprofessioneller Art heute Abend in Burgau Musik auf die Bühne gebracht wird.“ Und er behielt Recht.

Was sollte die Gäste dieses Mal erwarten? War es die um einiges größere Bühne oder die besondere Lightshow, die Florian Vogg bereits im Vorfeld angekündigt hatte? Natürlich beides und sogar noch mehr: Zwei zusätzliche Backgroundsängerinnen mit hervorragendem Stimmvolumen, Annette und Franzl – Franzl griff zudem auf exzellente Weise in die Tasten ihres Pianos – und ein Streichensembel: Mit Mascha und Franzl an den Violinen und Peter an der Viola. Und dann legte die Big Band los: Selbstsicher, souverän und mächtig – mit Stücken aus James Bond nach einer gewaltigen Intro. Dramatischen Einsätzen von E-Gitarre (Marcel), Bass (Anna) und Schlagzeug (Trommelvirtuose Armin) folgte eine dabei schon wieder zarte, gefühlvolle Begleitung des Streichensembles. Doch es brodelte weiter: Kaum wieder auf der Bühne, rissen Sängerin Anna und Sänger Wolfi mit einer stimmungsgewaltigen „Proud Mary“ die Gäste zu regelrechten Beifallsstürmen. Beide glänzten nicht nur mit ihren Stimmen, sondern auch mit einer brillanten Show: Während Wolfi bei „Just a Gigolo“, cool und lässig über die Bühne schreitend rote Rosen verteilte, sprühten bei „Let’s get loud“ und „I’m so excited“ bei Anna mit

Franzi und Annette im Background buchstäblich die Funken in das Publikum. Apropos Show: Dafür hatten schon die Posaunen mit Manu, Thommy und Robert gesorgt – zusammen mit Wolfi, dem Mann mit den schönsten blauen Haaren auf dem Kopf, einer knallblauen Perücke. Aber auch die einzelnen Musiker glänzten toujours mit musikalischer Perfektion und kraftvollem Rhythmus. Nicht zu vergessen die Solos von Martina am Altsaxophon und Carmen an der Trompete bei „Let me entertain you“ und die stetigen herausragenden Saxophoneinsätze von „Entertainer“ Leo, der sich relativ schnell seiner Krawatte entledigt hatte. „Klatscht mit, singt mit“, feuerte Sänger Wolfi die Gäste an – sie taten es mit Begeisterung.

„Weitermachen“, war ihre Antwort auf das letzte Stück. „Wollt ihr wirklich, dass ich die Mädels noch einmal auf die Bühne hole – sie sind zuckersüß wie Marmelade“, rief Sänger Wolfi und ließ diese mit einem gewaltigen „Lady Marmelade“ ein weiteres Mal loslegen. Und wie sollte es anders sein: Ein packendes „You can leave your hat on“, an die Legende Joe Cocker erinnernd, ließ Out In The Sticks zwei von einem Feuerwerk aus Beifall begleitete Konzerte enden.

Florian Vogg dankte nicht nur der Stadt Burgau für ihre Unterstützung, sondern auch allen Sponsoren, der Firma Bohr Alex, Joko PT-Veranstaltungstechnik, Flowers & more, roth4media sowie den Vorverkaufsstellen, der Buchhandlung Pfab, Kerzen Bader und dem Kulturamt. Und vor allem seiner Big Band: „Ihr seid eine geile Band und wir sind froh, dass wir uns haben.“

Spätestens nach diesen beiden gewaltigen Auftritten und einer überwältigenden Show steht eines fest: Out In The Sticks hat sich nicht nur in der Markgrafenstadt als eine große und starke Big Band etabliert.



# Aufgetan, umgesetzt, abgerundet

Zur beispiellosen Erfolgsgeschichte des Knöringer Barockmeisters Joseph Meck (1690-1758)



**Dr. Klaus Beckmann**  
Autor der Meck-Biografie

„Halbsölde beim Meck“ bezeichnet wird – wahrscheinlich der Stammsitz dieser Familie.

Die Entdeckung des Unbekannten fand sogleich höchste Aufmerksamkeit im „Historischen Verein Burgau“, so dass der Vorsitzende Dr. Jostan den Musikwissenschaftler Dr. Klaus Beckmann in Herten (Ruhrgebiet) kontaktierte, der seinerseits in den 1970er Jahren Joseph Meck der Vergessenheit ent-rissen und dessen internationale Bedeutung in Dissertation, Aufsätzen und Lexikonartikeln dokumentiert hatte. Die so im April 2011 angebahnte Zusammenarbeit richtete sich auf das naheliegende Ziel, überlieferte Kompositionen Mecks in Notendruck zu veröffentlichen, um sie dadurch der Musikwelt zugänglich und allgemein bekannt zu machen, nämlich 16 mehrsätzige Konzerte für Violine, Streicher und Continuo, ein Oboenkonzert, vier mehrteilige Kantaten für vier Solostimmen, Chor und Instrumentalbegleitung sowie 44 kürzere Chorstücke. In gut drei Jahren konnten die Drucke – fünf stattliche Bände – mit geradezu vorbildlich tatkräftiger Unterstützung des „Historischen Vereins Burgau“ und nobler Sponsoren (Stadt, Raiffeisenbank, Sparkasse, Volksbank, Privatpersonen) hergestellt werden.

Neun Concerti Mecks für Solovioline und Instrumentalbegleitung erklangen erstmals am 1. Advent 2013 und 2014 in der Burgauer Kapuzinerhalle – überzeugende Belege eines hochwertigen deutschen Beitrags zur jungen, vornehmlich italienischen Gattung des Solokonzerts, das durch den Geigenvirtuosen Antonio Vivaldi Weltgeltung erreicht hatte. Den Fachleuten, den Musikern, war mit diesen Noten bestens ge-

dient. Was aber fehlte, war eine Darstellung Mecks und seines Erbes für jedermann, für Nichtfachleute, um sozusagen Wissenschaft und Konzertmusik vom hohen Podium herunterzubrechen in die Fläche des alltäglichen Lebensraumes.

Die Herren Fink, Jostan und Beckmann steckten am 1. Advent 2014 die Köpfe zusammen und erörterten die Idee einer handlichen Information. Klaus Beckmann übernahm diese durchaus anspruchsvolle Aufgabe, seine Gesprächspartner steuerten Dokumente, Schriftsätze und Bilder zur Knöringer Geschichte bei. So konnte Mecks Leben ausgeleuchtet werden, seine Knöringer Jugend, die vermutliche Empfehlung des damaligen Pfarrers Joh. Konrad Günzer nach Dillingen, der frühe Tod des Vaters Maximilian, möglicherweise Violin- und Kompositionsstudien in Italien, sein beruflicher Werdegang (vielleicht von Mainz) an den Hof des Fürstbischofs von Eichstätt, seine Heirat 1715 und schließlich seine Beförderung 1720 zum Hofkapellmeister. Internationale Geltung erreichte Meck durch Drucke von elf Violinkonzerten im Amsterdamer Verlag Roger 1720/21, wobei ihm das Unglück widerfuhr, dass sein 12. Concerto dort irrtümlicherweise gegen ein Konzert des Italieners Taglietti ausgetauscht wurde. Die Biographie weitete sich durch Einbeziehung der Überlieferungsgeschichte seiner Werke, der spannenden Forschungsgeschichte, durch mehrere Werkanalysen und Verzeichnisse zu einer umfassenden Gesamtschau. Ein tragischer Moment: just in der 44. Kalenderwoche, als die Monographie in Burgau gedruckt wurde, erlag Dr. Josef Jostan in Ulm einer unheilbaren Krankheit. Bereits im April hatte die 2. Vorsitzende, Frau Irmgard Gruber-Egle, die Geschäftsführung des Historischen Vereins Burgau übernommen und die Vollendung des Burgauer Meck-Projekts zu erfolgreichem Abschluss gebracht. Mit dem handlichen 180-Seiten-Buch steht ein heimatkundlich höchst wichtiges, zugleich unterhaltsames Informationsmittel zur Verfügung.

Die Herren Fink, Jostan und Beckmann steckten am 1. Advent 2014 die Köpfe zusammen und erörterten die Idee einer handlichen Information. Klaus Beckmann übernahm diese durchaus anspruchsvolle Aufgabe, seine Gesprächspartner steuerten Dokumente, Schriftsätze und Bilder zur Knöringer Geschichte bei. So konnte Mecks Leben ausgeleuchtet werden, seine Knöringer Jugend, die vermutliche Empfehlung des damaligen Pfarrers Joh. Konrad Günzer nach Dillingen, der frühe Tod des Vaters Maximilian, möglicherweise Violin- und Kompositionsstudien in Italien, sein beruflicher Werdegang (vielleicht von Mainz) an den Hof des Fürstbischofs von Eichstätt, seine Heirat 1715 und schließlich seine Beförderung 1720 zum Hofkapellmeister. Internationale Geltung erreichte Meck durch Drucke von elf Violinkonzerten im Amsterdamer Verlag Roger 1720/21, wobei ihm das Unglück widerfuhr, dass sein 12. Concerto dort irrtümlicherweise gegen ein Konzert des Italieners Taglietti ausgetauscht wurde. Die Biographie weitete sich durch Einbeziehung der Überlieferungsgeschichte seiner Werke, der spannenden Forschungsgeschichte, durch mehrere Werkanalysen und Verzeichnisse zu einer umfassenden Gesamtschau. Ein tragischer Moment: just in der 44. Kalenderwoche, als die Monographie in Burgau gedruckt wurde, erlag Dr. Josef Jostan in Ulm einer unheilbaren Krankheit. Bereits im April hatte die 2. Vorsitzende, Frau Irmgard Gruber-Egle, die Geschäftsführung des Historischen Vereins Burgau übernommen und die Vollendung des Burgauer Meck-Projekts zu erfolgreichem Abschluss gebracht. Mit dem handlichen 180-Seiten-Buch steht ein heimatkundlich höchst wichtiges, zugleich unterhaltsames Informationsmittel zur Verfügung.

Bereits im April hatte die 2. Vorsitzende, Frau Irmgard Gruber-Egle, die Geschäftsführung des Historischen Vereins Burgau übernommen und die Vollendung des Burgauer Meck-Projekts zu erfolgreichem Abschluss gebracht. Mit dem handlichen 180-Seiten-Buch steht ein heimatkundlich höchst wichtiges, zugleich unterhaltsames Informationsmittel zur Verfügung.

Dr. Klaus Beckmann  
Hist. Verein Burgau Stadt und Land e.V.

Die Meck-Biografie, die Herr Dr. Beckmann am 22.11.15 in der Kapuzinerhalle in Burgau vorgestellt hat, kann man in der Buchhandlung Pfob in Burgau, zum Preis von € 12, erwerben.

Meck-Biografie von Dr. K. Beckmann



## Taizé-Andachten in der evangelischen Christuskirche Burgau

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“: Der warme Schein der Kerzen erhellt die Kirche. Gemeinsam hören wir auf Gottes Wort, lassen es in Stille auf uns wirken, kommen zur Ruhe.

„Laudate omnes gentes“: In Gebet und Gesang loben wir Gott, lassen uns ganz auf ihn ein. Den Rahmen bilden die bekannten Gesänge aus Taizé, melodisch, meditativ, innig - eine kurze Auszeit vom Alltag am Ende einer hektischen Woche.

Drei Mal im Jahr veranstaltet die Schola in der Christuskirche Taizé-Andachten, im Advent, in der Passionszeit und im Herbst. Dabei folgen wir dem Muster, das Frère Roger, der Gründer der internationalen ökumenischen Gemeinschaft im französischen Taizé, für die tägliche Andacht seiner Brüder und Gäste entworfen hat.

Bereits seit 1949 wirkt dieser Orden im Zeichen von Frieden und Versöhnung. Besondere Bekanntheit haben dabei die Jugendtreffen sowie die wunderbaren Gesänge erlangt, die auch in unsere sonntäglichen Gottesdienste Eingang gefunden haben.

Im Zeichen von Taizé laden wir Interessierte aller Konfessionen herzlich zu unseren nächsten Andachten in der Christuskirche ein:

im Advent: Samstag, 12.12.2015, 19 Uhr  
in der Passionszeit: Samstag, 20.02.2016, 19 Uhr

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Auszeit vom Alltag.  
*Die Schola der evangelischen Christuskirche Burgau*

Mitteilung des Hist. Vereins Burgau Stadt und Land e.V.:

# Nachruf Dr. Josef L. Jostan 1937 - 2015

Der Historische Verein Burgau Stadt und Land e.V. möchte sich auch in "Burgau aktuell" von seinem Gründungsmitglied und ehemaligen Vorsitzenden verabschieden.

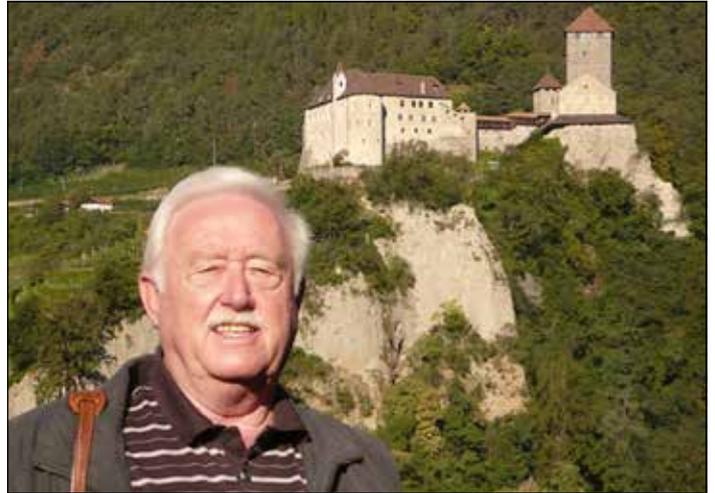
Herr Dr. Josef Jostan verstarb nach langer schwerer Krankheit am 30. Oktober 2015 in Ulm, im Alter von 77 Jahren.

Als gebürtiger Burgauer, aus einer alten Försterfamilie stammend, war es ihm mit einigen Gleichgesinnten eine Herzensangelegenheit, am 20. November 2003 den Historischen Verein Burgau Stadt und Land e.V. zu gründen.

Mit großem Elan und Einsatzfreude wurde kurze Zeit nach der Gründung des Vereins das Projekt "Archiv im Stadtturm" in Angriff genommen. Der Blockhausturm musste von den Spuren der Vergangenheit befreit werden und in mühevoller Arbeit wurden der Bauschutt auf dem Rücken der Vorstandsmitglieder nach unten getragen und das neue Material auf dem gleichen Weg wieder nach oben.

Herr Dr. Jostan etablierte dann das Archiv des Historischen Vereins im Turm und hielt sich gerne im Stadttor auf. Dort trug er viele Daten und Fakten für seine zahlreichen Beiträge in "Burgau aktuell" zusammen. In den letzten Jahren beschäftigte er sich intensiv mit der Luftbildarchäologie, aber auch mit dem Sammeln und Archivieren vieler Publikationen. Die Organisation und Zusammenführung der Daten und musikalischen Dokumente von Joseph Meck, dem Barockkomponisten aus Unterknöringen, betrieb er sehr engagiert. Er bündelte, zusammen mit seiner Vorstandschaft und Herrn Georg Fink, diese Fakten in einer Auflage von fünf Noteneditionen.

Zudem organisierte er die Einführung von Stadtführungen mit kompetenten Führern und machte selbst des Öfteren Turmführungen. Deshalb werden wir das Andenken an ihn in "seinem Turm" dokumentieren und archivieren. Der Historische Verein Burgau Stadt und Land e.V. dankt ihm für seine Begeisterung, seinen Einsatz und sein ganz persönliches Engagement.



Dr. Josef L. Jostan (1937 - 2015)  
Vorsitzender des Historischen Vereins Burgau Stadt und Land e.V. von 2003 - 2015

## Es ist Zeit für ein schönes Zuhause!

An advertisement for the furniture store Riederle. It features several images of modern furniture: a dining table with chairs, a living room with a brown sofa and coffee table, a wooden dining table with chairs, a wooden cabinet, and a bed. A large green banner with a red percentage sign and the word 'SALE' is overlaid on the images, with the text 'Reduzierte Ausstellungsstücke vor Weihnachten lieferbar!'. The Riederle logo is visible in the bottom left corner.

Natürlich wohnen -  
besser leben

Schöne Geschenke und Deko-Artikel  
für Weihnachten! Bereits reduziert!

**RIEDERLE**



akad'or!



Möbel Riederle - Augsburger Straße 37 - 89331 Burgau - Telefon 08222/3090 - www.moebel-riederle.de

An den Adventssamstagen haben wir  
von 09:00 - 16:00 Uhr für Sie geöffnet

## Tag der offenen KiTa

Wir öffnen unsere KiTa-Türe in der Kapuzinerstr. am Freitag, den 08.01.2016 für alle, die Interesse an unserem Haus und an unserer Arbeit haben. In ungezwungener Atmosphäre haben Sie die Gelegenheit, den Kindergarten und die Kinderkrippe zu besichtigen. Sie können sich in unseren acht Gruppen von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr informieren.

Das KiTa-Mindelzwerge-Team steht für alle Fragen, die Sie haben, zur Verfügung und freut sich auf Ihr Kommen!  
Das KiTa-Mindelzwerge-Team

## Die Aktiven Bürger Burgau schicken heuer wieder den Stadtnikolaus

Am Sonntag, dem 6. Dezember (Nikolaustag), um 17.00 Uhr findet zu Ehren des heiligen Nikolaus in der Stadtpfarrkirche Burgau eine kleine Andacht statt. Seit zehn Jahren schicken die Aktiven Bürger Burgaus (ABB) alljährlich den Stadtnikolaus zu den Kindern. Die Andacht wird auch heuer wieder musikalisch gestaltet von Kindern der Akkordeongruppe Marianne Baldauf. Anschließend verteilt der Stadtnikolaus auf dem Kirchplatz Geschenke an die Kinder. Auf dem Kirchplatz spielt eine Bläsergruppe der Handschuhmacherkapelle Burgau auf. Neben Geschenken vom Nikolaus für die Kinder werden Glühwein, Kinderpunsch, Stollen und heiße Würste geboten.



Die Bevölkerung Burgaus ist zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen.

*Hermann Mühlbauer, Pressereferent der ABB*

## Konzert in der Christuskirche in Burgau

Am Sonntag, den 13. Dezember 2015, 3. Advent, spielt das Duo "THE FERRYMAN'S DAUGHTER" in der Evangelischen Christuskirche (Landrichter-von-Brück-Str. 2, 89331 Burgau) ab 18:00 Uhr ein Konzert im adventlichen Rahmen mit Liedern der Everly Brothers, John Lennon, Gospel und Folksongs....



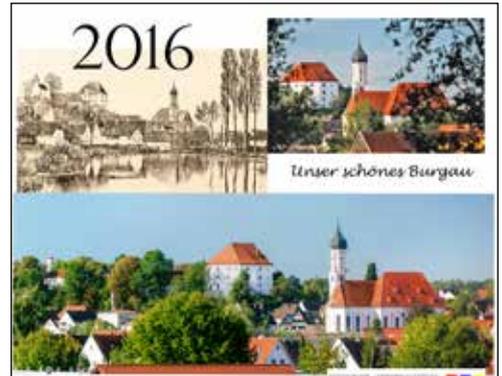
Burgau Kalender 2016

## Unser schönes Burgau, damals und heute

Zum 8. Mal in Folge erscheint der Burgau Kalender und er hat zwischenzeitlich viele Liebhaber gefunden. Die weiteste Reise macht der Kalender nach Argentinien, zu ehemaligen Burgauern.

Burgau hat sich in den letzten 2 Jahrzehnten stark verändert. Burgau ist im Wandel. Um dies zu zeigen, stehen sich auch historische und aktuelle Ansichten gegenüber. Ein ideales Geschenk, interessant nicht nur für Burgauer!

Der Kalender 2016 ist bei der Buchhandlung Pfob GmbH in Burgau (Tel. 08222/1765) zu erwerben und kann vorbestellt werden.



## Blattljagd beim Dreikönigschießen der Burgauer Schützen

Vom 10.12.15 19 Uhr an machen sich die Burgauer Schützen auf die Jagd nach dem besten Blattl sowie auf den ebenfalls auszuschießenden Pistolen-Wanderpokal. Es winken attraktive Preise sowie die Verewigung auf den Ehrenscheiben. Weitere Schießtermine sind der 17.12.15 ab 19 Uhr, der 06.01.16 ab 15 Uhr sowie der 07.01.16 ab 19 Uhr. Bei einem gemütlichen Beisammensein in den Räumen der Gesellschaft hinter dem Schützenhof am Freitag, den 08.01.2016 ab 19 Uhr, bei dem für das leibliche Wohl gesorgt ist, lüften sich die Geheimnisse um die Sieger und Preisträger. Freunde, Gäste und Interessierte sind herzlich in diesem Zusammenhang zu einem Schnupperschießen eingeladen.

## Secondhand-Faschingskostümverkauf

am Freitag, 8. Januar 2016, von 15.00 bis 18.00 Uhr im Albertus-Magnus-Haus in Burgau am Kirchplatz

Aufgrund der großen Nachfrage veranstaltet die katholische Stadtpfarrei Burgau in Zusammenarbeit mit der aktion hoffnung im Januar 2016 wieder einen Secondhand-Faschingskostümverkauf im Saal des Albertus-Magnus-Hauses in Burgau.

Am Freitag, 8. Januar 2016, erwartet alle Freunde der närrischen Jahreszeit zwischen 15.00 und 18.00 Uhr eine große Auswahl an Faschingskostümen. Darunter sind auch Unikate und viele andere fantasievolle Kostüme für Kinder und Erwachsene. Mit dem Reinerlös werden, wie schon beim letzten Mal, Entwicklungsprojekte weltweit unterstützt.

Der Pfarrgemeinderat Burgau bietet Kaffee und Kuchen an und wünscht allen Faschingsfreunden viel Spaß beim Anschauen und Anprobieren!



"Das Christkind sehen."

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Weihnachtsduft und leuchtende Augen, Kinderwünsche und Heimlichkeiten – Genießen Sie die schönste Zeit des Jahres! Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr! Gern begleiten wir Sie auch 2016 als starker Finanzpartner an Ihrer Seite.

www.vr-dm.de



An den langen Samstagen im Advent sind wir durchgehend von 9 Uhr bis 16 Uhr für Sie da!

**Geschenkideen für Männer**

**HACKENBERG**

Männermode die Anzieht

Burgau am Tor - Tel. 08222/410286



**S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK**  
Sven Möbus

*...wenn Sie auf schöne Böden stehen...*



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**  
Industriestraße 39 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

**Öffnungszeiten**  
Dienstag und Donnerstag 17.00 – 18.30 Uhr  
Freitag 11.00 – 18.30 Uhr, Samstag 9.00 – 13.00 Uhr  
Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

**BWS | Bautechnik GmbH**



**MARKISEN**  
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN

**UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!**

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG & STEUERUNG
- SERVICE & REPERATUREN
- UND VIELES MEHR...

Ihr starker Partner für **WETTER-, SICHT- UND SONNENSCHUTZ**



**INSEKTENSCHUTZ**  
AUCH FÜR LICHTSCHÄCHTE

**BWS | Bautechnik GmbH**  
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1  
89331 Burgau

Telefon 08222- 410795  
Fax 08222- 410796

info@bws-bautechnik.de  
www.bws-bautechnik.de



### Kellertreppenüberdachung

- perfekter Schutz vor Wind, Regen und Schnee
- einfaches Zurückschieben des Glastaches

Genießen Sie das Gefühl von mehr Sicherheit und Komfort!

**Eigene Produktion in Burgau!**

Schmid + Nagel GmbH  
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
www.schmid-nagel.de



Direktschaltung zur Infohotline Burgau:

**Tel.: 08222 - 1001**



## Landgasthof Demharter

Restaurant + Tagungen + Festsaal + Biergarten

**Weihnachten 2015**

**Weihnachts-Büfett** 25. / 26. / 27. Dez.  
oder traditionell á la carte

Landgasthof Demharter Wörleschwang  
Obere Hauptstraße 1 + 86441 Zusmarshausen  
Telefon 08291 1002 Fax 859403  
www.landgasthof-demharter.de



# Himmlische Adventszeit

4 | LED-Kugel „Stern“  
silber oder gold,  
ohne Knopfzelle, ø 10cm  
**10.99**

7 | Porzellan-Teelichthalter  
weiß, 10 x 9 cm  
je **5.49**

10 | Holz-Engel  
weiß-silber  
17 cm **2.99**  
24 cm **4.99**

5 | LED-Lichterkette „Stern“  
mit 10 LED's, 150 cm,  
ohne AA-Batterien  
**6.99**

8 | LED-Kerze „Winter“  
weiß, ohne Knopfzelle  
15 x 6,5 cm **9.99**  
10 x 6,5 cm **7.99**

6 | Holz-Teelichthalter „Birke“  
für 4 Teelichte, 28 cm  
**14.99**

9 | Metall-Tablett „Pegos“  
mit Tragegriff, rutschfest  
50x32x3,5 cm  
**69.95**



17 | Glaskugel „Winterschnee“  
zum Hängen, ø 9 cm  
je **5.99**

18 | Metall-Glas-Laterne „Rentier“  
15 x 14 x 37,5 cm  
**29.95**



19 | Kunststoff-LED-Leuchter „Trixi“  
mit Timer, ohne AA-Batterien  
je **18.99**



20 | Porzellan-Engel  
silber **9.99**  
14 cm **9.99**  
22 cm **14.99**

21 | Porzellan-Rentier  
silber  
18 cm **11.99**  
24 cm **17.99**

22 | LED-Silberdraht  
30 warme LED's,  
Timer, ohne AA-Batterien  
**12.99**

23 | Porzellan-Teelichthalter  
silber-7 cm  
**3.99**

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr: 8 - 18.30 Uhr,  
Sa: 8.30 - 17 Uhr

11 | Holz-Zapfen-Girlande  
130 cm  
je **9.99**



12 | Holzbaum „Birke“  
57 x 35 cm  
**35.99**



15 |



15 | LED-Schaumstoff-Aufsteller „XMAS“  
mit 21 LED's, ohne AA-Batterien, 42 x 22 cm  
**15.99**

16 | Holz-Elch „Birke“  
47 x 50 cm  
**32.99**

13 | Filz-Deko-Tanne  
90 cm  
**59.00**

14 | Holz-Engel „Luzie“  
54 cm **12.99**  
46 cm **11.99**



**werk markt**  
Näher dran, mehr drin!  
www.werkmarkt24.com

**Ziegler**  
Augsburger Str. 17  
89331 Burgau  
Tel. 08222/9680-0